

Die Bundespost verlangt, beim Aufsprechen des Durchsagetextes folgendes mit anzugeben:

Hier automatischer Anrufbeantworter.

.....(z. B.: München)

.....(z. B.: 5-5-8-7-4-3)

.....(gegebenenfalls Nr.
der Nebenstelle)

Dieser Text ist einmal zu wiederholen!
Darauf kurze Mitteilung an den Anrufer.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Vielen Dank für Ihren Anruf – Ende der Durchsage



willy müller·u·co

Kommanditgesellschaft

SPEZIAL-MAGNETTONGERÄTE FÜR TELEFON, DIKTAT UND REKLAME
München 2 · Sophienstraße 2 · Telefon ☎ 555365/66



**Bedienungsanleitung
für den
automatischen
Telefon-Anrufbeantworter**

Alibiphon



Der automatische Telefonanrufbeantworter ALIBIPHON ist mit Amtsblatt-Verfügung Nr. 188/1955 (II B 4 3342-0 Amtsblatt Nr. 34 vom 15. April 1955) vom Bundespostministerium als private Zusatzeinrichtung zum Anschluß an das deutsche Fernsprechnetz genehmigt.

Mit anliegender, vorgedruckter Karte muß der Besitzer des ALIBIPHON-Gerätes beim zuständigen Fernsprechmeldeamt den Antrag auf Anschließung des Gerätes stellen, damit

1. Ein Bundespostbeamter das ALIBIPHON an die a-b Leitung parallel zum Fernsprecher anschließt;
2. im amtlichen Fernsprechbuch der Teilnehmer vor der Rufnummer mit dem Zeichen „D“ gekennzeichnet wird, was bedeutet, daß an diese Sprechstelle ein automatischer Anrufbeantworter angeschaltet ist.

TECHNISCHE DATEN

Netzanschluß: 110/220 Volt Wechselspannung, 50 Hz

Leistungsaufnahme: in Bereitstellung 10 Watt
im 40-Sek.-Betrieb 25 Watt

Röhren: EF 40, ECC 40

Das Gerät wurde im Werk auf 220 V eingestellt

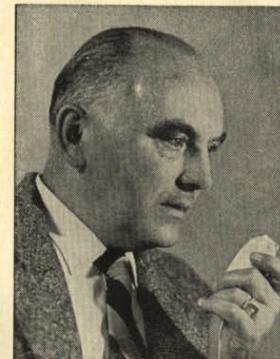
Änderungen vorbehalten

BETRIEBSBEREITSCHAFT

1. Netzstecker in Netzsteckdose
2. Netzschalter ① in Stellung „Ein“; Skala muß aufleuchten, ca. 30 Sekunden warten, bis die Röhren warm sind
3. Mikrophon in Mikrophonbuchse ②

AUFNAHME — Aufsprechen des Durchsagetextes —

1. Drehschalter ③ in Stellung „Aufnahme“ → 
2. Starttaste ④ so lange drücken, bis roter Zeiger im Skalenfeld ⑤ erscheint
3. Mit Sprechen des Durchsagetextes beginnen, wenn der rote Zeiger bei Skalen-Anfang ist und das Löschrumpfen (deutlich hörbar) aufhört
4. Das Mikrophon ist beim Aufsprechen in 10—15 cm Entfernung → halbschräg vor den Mund zu halten
5. Bei Skalen-Ende muß die Durchsage beendet sein.



WIEDERGABE — Kontrolle des Durchsagetextes —

1. Drehschalter ③ in Stellung „Wiedergabe“ → 
- ← 2. Mikrophon (als Kontrollhörer geschaltet) ans Ohr halten
3. Starttaste ④ drücken
4. Aufgesprochener Text muß einwandfrei zu hören sein.



AUFNAHMEKORREKTUR — bzw. LÖSCHEN der Durchsage

Ist man bei der Kontrolle mit dem Durchsagetext nicht zufrieden, so stellt man einfach den Drehschalter wieder zurück in Stellung „Aufnahme“ und beginnt von Neuem wie unter Punkt „Aufnahme“ beschrieben. Damit wird automatisch der alte Text total gelöscht und die Magnettonplatte steht sofort wieder für die neue Aufnahme zur Verfügung.

TELEFON — Automatische Wiedergabe über Telefon —

1. Drehschalter ③ in Stellung „Telefon“ → 
- In dieser Stellung ist das ALIBIPHON mit der Fernsprechleitung verbunden und die einmal aufgesprochene Durchsage wird jedem anrufenden Fernsprechteilnehmer automatisch zugesprochen.
- Sollte der Besitzer eines ALIBIPHON-Gerätes gerade im Moment eines Anrufes zurückkehren und das ALIBIPHON antwortet bereits, so hat er ohne weiteres die Möglichkeit, diesen Anruf noch persönlich zu beantworten, indem er einfach den Handapparat des Fernsprechers aufhebt, den Drehschalter des ALIBIPHON-Gerätes in Stellung „Wiedergabe“ schaltet und mit dem Anrufenden spricht.
- Wenn man nach Hause kommt, schaltet man das ALIBIPHON dadurch ab, daß man den Drehschalter in Stellung „Wiedergabe“ bringt und das Gerät vom Strom abschaltet.